

Gedächtnisprotokoll Rehabilitationspsychologie SS19

Dozent: Bengel

1. Welche Leistungen sieht das Bundesteilhabegesetz vor? Mind. 4 nennen (1 Punkt)
2. Nennen Sie die 4 Akteure des Gesundheitssystems (2 Punkte)
3. Fallbeispiel Rentner mit Schlaganfall (VL): Welche Einschränkungen der „Aktivität“ liegen gemäß der ICF-Kategorisierung von Aktivität vor? (2 Punkte)
4. 3 mögliche kognitive Bewältigungsstrategien nennen und kurz erläutern
5. Welche Besonderheiten gibt es bei der Psychotherapie chronisch-körperlicher Erkrankungen? Mindestens 4 nennen und kurz erläutern (2 Punkte?)
6. Fallbeispiel: 35-jährige gelernte Büroangestellte:
stärker werdende Schmerzen, deshalb arbeitsunfähig, behandelt Schmerzen wenn stärker mit mehr Schmerzmitteln und Antidepressiva, sportliche Aktivitäten eingestellt, dadurch keine sozialen Kontakte mehr, durch Gereiztheit und depressive Stimmung Probleme mit Partner, Aktivitäten verringert, neigt zum Katastrophisieren, macht 12-wöchige(?) KV-Psychotherapie (?) – mind. 4 Therapieziele formulieren (2 Punkte?)
7. Mind. 4 Faktoren für die Anbahnung und Entstehung von Risikoverhalten Rauchen nennen.
- 8: Mit welchen Kriterien (Indikatoren) lässt sich die sozialmedizinische Bedeutung von psychischen Störungen beschreiben? Bitte drei nennen.
9. Unterschiede beim Therapieangebot der psychosomatischen Reha und Besonderheiten im deutschen System im Vergleich mit ambulanter (wöchentlicher) Psychotherapie
10. Fallbeispiel Großbrand (durch Explosion Brand in einer sozialen Großeinrichtung, einige Personen schwer verletzt)
 - Kategorisieren Sie das Trauma (1 Punkt)
 - Welche Symptome müssten vorliegen für eine ABS?
 - Wie lassen sich traumatisches Ereignis und kritisches Ereignis unterscheiden? (2 Punkte)
12. Welche Maßnahmen werden Patienten mit KHK nach der Akutbehandlung in Phase 2 der Behandlung angeboten? (3 Punkte)
13. Psychosoziale Risikofaktoren bei KHK-Patienten nennen.
14. Faktoren der Suchtätiologie (3 Punkte)

15. Welche Risikofaktoren für psychische Belastungen lassen sich bei Tumorpatienten feststellen? In welche beiden Kategorien lassen sie sich einteilen? Nennen Sie pro Kategorie mindestens 3 Faktoren (2 Punkte)

16. Bereiche des psychosozialen Assessments in der pädiatrischen Versorgung nennen.

17. Fragen oder Probleme in Bezug auf Präventionsmaßnahmen – nennen sie mindestens 4 Problemkreise und erläutern sie diese kurz (2 Punkte)